



Der Berliner Landesverband des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. ist einer der größten Natur- und Umweltschutzverbände in der Hauptstadt. Als Teil des weltweit größten Umweltnetzwerks Friends of the Earth engagiert sich der BUND vor Ort für den Erhalt der Biodiversität, den Schutz des Klimas, für eine umweltverträgliche Mobilitätsplanung, eine umweltgerechte Abfallwirtschaft und die Rechte der Verbraucherinnen und Verbraucher.

Zur Verstärkung unseres Teams im Fachbereich Abfall- und Ressourcenpolitik suchen wir ab dem 1.10.22 (25-30 h/Woche, zunächst befristet bis zum 31.12.2022, eine Verlängerung des Arbeitsverhältnisses wird angestrebt)

eine*n Projektmitarbeiter*in
für die Umsetzung des Projekts
„Berlins Weg zu Zero Waste“
und der Kampagne „Berlin plastikfrei“

Mit dem Projekt „Berlins Weg zu Zero Waste“ und der Kampagne „Berlin plastikfrei“ will der BUND dazu beitragen, Ressourcen und Klima zu schützen und die Abfallmengen in der Hauptstadt nachhaltig zu senken. Gemeinsam mit engagierten Bürger*innen und Initiativen werden öffentlichkeitswirksame Events, (niedrigschwellige) Bildungsangebote und Mitmachaktionen für Verbraucher*innen entwickelt und umgesetzt. Die „Plastikfrei“-Kampagne des BUND Berlin will Unterstützung für eine Verpackungssteuer und die Förderung des Mehrwegprinzips in der Hauptstadt generieren. Das „Zero Waste“-Projekt vernetzt und motiviert bereits seit 2018 Berliner*innen zu gemeinsamen Aktivitäten für die Umwelt. Mit seiner Plastikfrei“-Kampagne will sich der BUND Berlin auch in der Zukunft kontinuierlich und dauerhaft für weniger Einweg-Plastik-Müll in der Hauptstadt einsetzen.

Es kommen folgende **Aufgaben** auf Sie zu:

- Organisation und Durchführung einer dreimonatigen Zero Waste-Kampagne zum Thema Reparatur in der Hauptstadt sowie Fortführung der BUND-Kampagne „Berlin Plastikfrei“
- Öffentlichkeitsarbeit: regelmäßige Social Media-Kommunikation und Erstellung eines Zero Waste-Newsletters, Verfassen verschiedener Textformate (z.B. Blogbeiträge, Pressemitteilungen, Social Media-Posts)
- (Gemeinsame) Entwicklung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Aktionen, Workshops etc. für Verbraucher*innen
- Akquise, Ansprache und Betreuung von Unterstützer*innen und Partnern
- Motivation und Betreuung von Ehrenamtlichen
- Unterstützung bei Vorbereitung und Durchführung der politischen Podiumsdiskussion „Von der Müllmetropole zur Zero Waste-Hauptstadt“
- Bildbearbeitung, Gestaltung und Layout von Kampagnendesign und -materialien
- fachliche Recherche

Sie sollten mitbringen:

- Fähigkeiten im Bereich Öffentlichkeitsarbeit: Textsicherheit und technische Fertigkeiten (z.B. Umgang mit Photoshop, InDesign, Canva, Shotcut, Adobe Premiere etc.)
- Erfahrungen im Umgang mit ehrenamtlich Engagierten
- Kenntnisse von zivilgesellschaftlichen Akteuren und Initiativen, die sich für ein abfallarmes Berlin engagieren
- Interesse und Fachwissen im Themengebiet Abfallvermeidung / Ressourcenschonung / Zero Waste
- Kommunikationsstärke, Kreativität, soziale Kompetenz und Organisationstalent
- Bereitschaft zur Wahrnehmung von Terminen am Abend oder Wochenende (ebenso flexibler Arbeitszeitausgleich wird ermöglicht)
- abgeschlossenes Studium (vorzugsweise mit Bezug zu abfall- und umweltrelevanten Themengebieten) oder vergleichbare Qualifikationen
- Wünschenswert: politisches Verständnis sowie Kenntnisse abfallrechtlicher und – politischer Rahmenbedingungen im Land Berlin

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine hohe Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- eine Arbeit in einem netten Team
- eine Vergütung nach Haustarif

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte schnellstmöglich bei uns. Senden Sie bitte zum nächstmöglichen Zeitpunkt Ihre Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf etc.) an Herrn Tobias Quast-Malur, E-Mail: quast-malur@bund-berlin.de, Tel. 030/78790055. Bewerbungsfrist ist der 11.09.22.

Wir freuen uns auf Sie!